

Inzidenzwerte deutlich gesunken - Vorstand beschließt die Wiederaufnahme der Dienste

19.07.2021

Liebe fördernde Mitglieder,

nach einer langen Strecke, in der wir alle viel Geduld aufbringen mussten und nach etlichen Videokonferenzen konnten wir im Vorstand die Wiederaufnahme unserer Dienste beschließen. Im Vorfeld wurden alle Hilfebedürftigen Mitglieder kontaktiert und der Impfstatus abgefragt. Auch unsere aktiven Mitglieder wurden bereits (fast) alle kontaktiert und befragt, auch zu der Bereitschaft, die Dienste wiederaufzunehmen.

Auf dieser Basis können wir unter Beachtung der drei „G“ – Geimpft – Genesen – Getestet – die Anfragen der Hilfebedürftigen beantworten.

Die lange Zeit hat aber auch Veränderungen bei unseren Aktiven mit sich gebracht, eigene Krankheit oder die von Familienangehörigen oder andere Entwicklungen im Umfeld machen es einigen unserer Aktiven unmöglich, weiterhin Dienste anzubieten. Deshalb wenden wir uns mit einer Bitte heute an Sie, unsere Fördermitglieder, die unseren Verein in so großer Zahl unterstützen: wenn Sie Menschen in Ihrem Umfeld kennen, bei denen Sie sich vorstellen könnten, dass sie Freude an einer ehrenamtlichen Aktivität hätten, sprechen Sie diese an und werben für die Arbeit in unserem Verein. Es helfen auch kleine Zeitkontingente. Jedes aktive Mitglied legt im Vorfeld fest, welche Dienste er oder sie gern erbringen würde. Für jeden einzelnen Einsatz werden die Aktiven vom Bürodienst angefragt. Wenn es nicht passt, findet das Büroteam einen anderen Aktiven, die Hilfen können so ganz individuell in den eigenen Alltag eingebaut werden. Für jede aktiv geleistete Stunde werden Ihnen Punkte gutgeschrieben, die Sie selbst im Falle von Hilfe einsetzen können. Die Freude und Dankbarkeit der Hilfebedürftigen ist eine große Motivation für unsere Ehrenamtlichen. „Es passt in mein Leben, es macht Freude, ich treffe nette Menschen und es macht wirklich Sinn, ein tolles Engagement!“ kommentiert eine Aktive.

Wir freuen uns über neue Unterstützerinnen und Unterstützer unserer Arbeit und hängen an diese Mail den Flyer mit Informationen für die Aktiven an. Interessierte können sich telefonisch (06128 740 123) oder per Mail (kontakt@nachbarschaftshilfe-taunusstein.de) im Büro informieren.

Eine weitere, schwierige Folge der Pandemie ist, dass der Verein hohe Aufwendungen für Hygienemaßnahmen zu schultern hatte. Es wurden u.a. Schutzwände, Headsets und ein Raumlüfter angeschafft, die Aktiven mit Schutzmasken und Desinfektionsspray ausgestattet. Auf der Einnahmenseite fehlen die Erträge aus den Verwaltungsgebühren. Der Verein ist auf Grund dieser doppelten Problematik für Spenden in diesem Jahr ganz besonders angewiesen und dankbar.

Gemeinsam wollen wir unsere wichtige Aufgabe in unserer Stadt für unsere Mitglieder wiederaufnehmen. Wir freuen uns, wenn die Nachbarschaftshilfe nun wieder ihr Motto **MITEINANDER-FÜREINANDER** aktiv leben kann.

Mit ganz herzlichen und verbundenen Grüßen vom gesamten Vorstandsteam



Waltraud Möhrlein
2. Vorsitzende



Brigitte Harder
Vorstand Öffentlichkeitsarbeit